

## Silvesterraketen von Balkon gezündet

**LOHNDE.** Am Freitagabend, 23. Januar, gegen 21.20 Uhr, wurde eine Funkstreifenwagenbesatzung der Polizei Seelze zu Knallgeräuschen in die Lohndorfer Straße in Lohnde gerufen. Eine Anwohnerin hatte die Einsatzkräfte alarmiert, nachdem sie beobachtet hatte, wie offenbar mehrere junge Männer Feuerwerkskörper zündeten. Vor Ort konnten die Beamten im Bereich eines Garagenhofes in der Theodor-Heuss-Straße frische Überreste von Silvesterraketen feststellen. Hinweise ergaben, dass diese kurz zuvor von einem Balkon eines Mehrfamilienhauses aus auf Garagen und angrenzende Gebäude geschossen worden waren. Bei der anschließenden Kontrolle einer Wohnung im be-

troffenen Gebäude trafen die Einsatzkräfte auf mehrere Personen und fanden auch Reste von Feuerwerkskörpern vor. Im Zuge weiterer Maßnahmen entdeckten die Einsatzkräfte in der Wohnung zudem eine Baustellenbarke mit LED-Licht. Da die Herkunft dieser Barke nicht geklärt und auch kein Eigentumsnachweis erbracht werden konnte, wurde die Barke sichergestellt und ein Ermittlungsverfahren wegen Verdacht des Diebstahls eingeleitet. Die Polizei hat entsprechende Ordnungswidrigkeiten- und Ermittlungsverfahren aufgenommen und weist erneut darauf hin, dass das Abbrennen von Feuerwerkskörpern außerhalb der erlaubten Zeiten und Bereiche verboten ist.

## Tag der offenen Tür am Gymnasium

**GARBSEN.** Das Johannes-Kepler-Gymnasium lädt am Samstag, 21. Februar, von 10 bis 12 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. An diesem Tag will das Johannes-Kepler-Gymnasium durch zahlreiche Angebote einen Einblick in die Schule geben: Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler sowie Eltern bieten ab 10 Uhr Führungen durch die Schule an. Die Schulleitung gibt Informationen über den Unterricht, AG-Bereich und über Unterstützungsangebote. Schülerinnen und Schüler stellen Unterrichts-

ergebnisse vor. Vertreter der Fächer informieren über die Anforderungen in den einzelnen Fächern. Der Sozialpädagoge und die Beratungslehrer stellen ihre Arbeit vor. Die Jahrgangsstufenleiter des 5. Jahrgangs und der Schulleiter bieten Beratungsgespräche an. Chemielehrkräfte laden zum Experimentieren ein. Musiklehrkräfte stellen das Musikprojekt (Streicher und Bläser) im neuen 5. Jahrgang vor. Schülerinnen und Schüler sorgen in der Pausenhalle für das leibliche Wohl.

## NOTDIENSTE

Bereitschaftsdienstpraxis im Klinikum Region Hannover, Krankenhaus Neustadt, Lindenstr. 75, 31535 Neustadt a. Rbge; Mittwoch und Freitag von 17-21 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertag von 10-14 Uhr und von 17-20 Uhr.

## KRANKENTRANSPORTE UND BEHINDERTENFAHRTEN

Telefon: bundesweit 19222 und Fahrdienst für nicht gefähige Patienten bundesweit 116117; Montag, Dienstag, Donnerstag: ab 19 Uhr; Mittwoch, Freitag: ab 15 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertage: ab 8 Uhr und jeweils bis 7 Uhr des darauf folgenden Tages.

## DIENSTBEREITE APOTHEKEN

(So. ab 8.30 Uhr)  
Am 31.1. Kosmos-Apotheke, Garbsen-Mitte, Shopping Plaza Außenfront. Am 1.2. Frielinger Dorfapothek, Frielingen, Bürgermeister-Wehrmann-Str. 15. Am 2.2. Adler-Apotheke, Seelze, Am Kreuzweg 5. Am 3.2. Apotheke Dr. Buttke, Berenbostel, Rote Reihe 18. Am 4.2. Löns-Apotheke, Letter, Im Sande 39. Am 5.2. Bach-Apotheke Dr. Erdal, Altgarbsen, Bachstr. 11. Am 6.2. Kronen-Apotheke, Berenbostel, Osterwalder Str. 1.

## SPRECHZEITEN DER SUCHTBERATUNGS- UND SUCHTBEHANDLUNGSSTELLE GARBSEN/SEELZE:

Jeden Dienstag von 9 bis 11 Uhr in Garbsen, Skorpiongasse 33. Jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von 17 bis 18 Uhr in den Räumen der kath. Kirche Hl. Dreifaltigkeit, Südstraße 9 in Seelze und nach telefonischer Vereinbarung unter der

Nummer (05137) 78859.

## BERATUNGSSTELLE FÜR ERZIEHUNGS- UND LEBENSFRAGEN

Am Osterberge 1, Altgarbsen; Sprechzeiten montags bis donnerstags von 9 bis 17 Uhr, freitags von 9 bis 13 Uhr; Telefon (05137) 73857; Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Hilfen für Schwangere, Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung.

## OFFENE SPRECHSTUNDE DER AWO-FRAUENBERATUNG SEELZE/GARBSEN:

Jeden Montag von 11 bis 13 Uhr und Mittwoch von 15 bis 17 Uhr in Seelze, Schillerstr. 2. Jeden Dienstag von 10 bis 12 Uhr in Garbsen, Planetenring 10. Weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung unter (0152) 09895671 oder (0179) 4493417 und frauenberatung.seelzegarbsen@awo-hannover.de. Die Beratung ist kostenfrei, vertraulich und auf Wunsch anonym.

## MÄDCHEN UND FRAUENZENTRUM GARBSEN E.V.

Beratung bei Krisen, Trennung, Allgemeinen Lebensfragen und häuslicher Gewalt. Planetenring 10, 30823 Garbsen, Telefon (05137) 122221, E-Mail info@frauenzentrum-garbsen.de; Beratung ohne Termin montags 15-17 Uhr, mittwochs 15-18 Uhr, ansonsten mit Termin nach telefonischer Absprache.

## TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

für Kleintiere von Samstag 12 Uhr bis Montag 7 Uhr, Telefon (05034) 870410.

# Neue Ampel hilft Kindern vor der Kita Meyenfeld

**MEYENFELD.** Die ersten Forderungen sind mehr als 20 Jahre alt: Eltern und Politik kämpfen seit Jahren für eine Ampel oder einen Zebrastreifen an der Leistlinger Straße in Garbsen-Meyenfeld. Sie hatten wiederholt gefordert, die Verkehrssituation in Höhe der Kita 123 zu entschärfen. Einen Ratsbeschluss von 2015, dort eine Ampel aufzustellen, hatte die Region Hannover 2016 kassiert. Zuletzt hatte die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Garbsen eine neue Initiative gestartet, aus aktuellem Anlass: Wegen der Langzeitbaustelle zwischen Horst und Frielingen mit Umleitung durch Meyenfeld habe der Verkehr erheblich zugenommen, schreibt Ortsbürgermeister Peter Hahne (CDU). Die Bauarbeiten sollen voraussichtlich bis Ende April dauern, hatte die Region kürzlich mitgeteilt. Stadt bewertet Verkehrssituation neu Auch die Stadt Garbsen habe wegen des deutlich zugenommenen Verkehrs an der Leistlinger Straße frühzeitig eine mobile Ampel geordert, schreibt Benjamin Irvin, Pressesprecher der Stadt Garbsen. Nun gibt es eine Reaktion: „Die Region Hannover hat diese nun kurzfristig aufgestellt, um die Sicherheit zu verbessern“, schreibt Irvin. Die Ampel bleibe so lange stehen, bis der Brückenbau zwischen Horst und Frielingen abgeschlossen ist und der Verkehr wieder normal fließt, schreibt der Stadtsprecher. Zudem kündigt die Verwaltung an, die Verkehrssituation an der Leistlinger Straße neu zu bewerten. Darauf drängt auch die CDU. „Es kommt an der Ortsdurchfahrt immer wieder zu gefährlichen Situationen, wenn El-

tern mit ihren Kindern die Fahrbahn überqueren wollen“, so Ortsbürgermeister Hahne, „und zwar trotz Tempo 30.“ Eltern von Kitakindern hätten ihn mehrfach darauf aufmerksam gemacht. Auch die dortige Fahrbahnverengung sei nicht geeignet, die Situation zu entschärfen. Diese hatte die Stadt Garbsen 2019 bauen lassen, ebenso den Parkplatz westlich der Kita. Die CDU-Fraktion hatte die Verwaltung in ihrem Antrag im Dezember gebeten, kurzfristig zu reagieren und „zunächst eine Bedarfsampel aufzustellen und später einen Fußgängerübergang zu schaffen, der die Vorrangfolge eindeutig regelt“. Mobile Ampel für mehr Sicherheit Die mobile Ampel in Höhe der Kita ist jetzt aufgestellt. Und sorgt für Grün auf Knopfdruck für Fußgänger und Radfahrer. So wie für Dean Elliot aus Horst: Er ist einer der ersten, der die Ampel nutzt, als er seinen Sohn morgens in die Kita bringt. Dafür muss er die Straße überqueren, und zwar mit Fahrrad samt Anhänger. Dass der Verkehr wegen der längeren Baustelle zugenommen habe, bestätigt er nicht. „Zu Stoßzeiten morgens, mittags und im Feierabendverkehr ist hier immer sehr viel los“, sagt er. „Aber eine feste Bedarfsampel wäre eine große Erleichterung“, sagt er. „Ich erlebe an der Leistlinger Straße immer wieder brennende Situationen und viele Raser“, sagt dagegen eine Mutter aus Meyenfeld. „Ich bin hier oft mit meinen Kindern zu Fuß unterwegs, aber die Anspannung geht immer mit.“ „Der neue Parkplatz hat zu Bring- und Abholzeiten für Entschärfung gesorgt“, sagt Karin Kummer-



Grün auf Knopfdruck für Fußgänger und Radfahrer: Die Stadt Garbsen hat in Höhe der Kita 123 in Meyenfeld eine Bedarfsampel aufstellen lassen. Foto: Jutta Grätz

Trull, Vorsitzende des Paritätischen Vereins, der der Träger der Kita ist. „Die Fahrbahnverengung bringt aber nicht wirklich etwas.“ Aktuelle Hinweise von Eltern hätten sie noch nicht erreicht. „Ich würde es trotzdem sehr begrüßen, wenn dort eine Ampel oder ein Zebrastreifen geplant wird“, sagt Kummer-Trull. „Das fordern wir schon lange, und Sicherheit ist doch am wichtigsten.“ 2016 und 2018 hieß es, dafür seien die gesetzlichen Grundlagen nicht gegeben. Die Begründung der Region: Ein „Erreichen der Mindestanforderungen an Queungszahlen der entsprechenden Einsatzgrenzen nach der Richtlinie für Fußgängerüberwege sei nicht erkennbar.“ Das be-

deutet: Es überqueren nicht genügend Menschen an dieser Stelle die Straße. Diese Grundlagen haben sich geändert. Die Verwaltung hat nun angekündigt, die Verkehrssituation im Bereich der Kita neu zu bewerten. „Dabei wird geprüft, ob sich ein Zebrastreifen oder eine feste Ampel anbieten“, so Irvin. „Wegen der Änderung der Straßenverkehrsordnung im April 2025 haben Städte heute mehr Handlungsspielraum als noch vor einigen Jahren“, schreibt er. „Die früher sehr strengen Vorgaben für Ampeln oder Zebrastreifen wurden gelockert. Das heißt: Auch wenn weniger Fußgänger unterwegs sind, als früher gefordert, können solche Maßnahmen jetzt leichter angeordnet

werden. Die Stadt Garbsen prüft daher erneut, wie die Querung an der Leistlinger Straße dauerhaft sicherer gestaltet werden kann.“ Die Stadt gehe diese Prüfung bewusst offen und mit Blick auf die Sicherheit der Fußgänger an. Ortsbürgermeister Hahne fordert eine nachhaltige Lösung: „Unabhängig von der Langzeitbaustelle: Wegen der geplanten Neubaugebiete in Horst und Meyenfeld ist mit einer weiteren Zunahme des Verkehrs zu rechnen“, so Hahne. „Es ist wichtig, dies bei einer Neubewertung der Verkehrssituation zu berücksichtigen.“ Als Entlastung für die Ortsmitte rund um den Kindergarten ist eine neue Straße geplant als Teil des Neubaugebietes Meyenfeld-Süd.

## Jahresdienstversammlung der Ortsfeuerwehr Heitlingen

**HEITLINGEN.** Ortsbrandmeister Daniel Hilbert konnte zur diesjährigen Jahresdienstversammlung die Mitglieder sowie Gäste der Ortsfeuerwehr Heitlingen aus Stadtverwaltung, Stadtfeuerwehr, Regionsfeuerwehr und Politik im Schützenhaus Heitlingen begrüßen. Neben Jahresberichten standen Ehrungen, Beförderungen und Neuwahlen auf der Tagesordnung. Ortsbrandmeister Hilbert konnte in seinem Jahresbericht von rückläufigen Einsatzzahlen berichten. Im Jahr 2025 rückte die Ortsfeuerwehr Heitlingen insgesamt zu 31 Einsätzen aus. Ausgelöste Brandmeldeanlagen sowie Rauchmelder machten dabei mit 20 an der Zahl die meisten Einsätze aus. Bei einem Dachstuhlbrand in Stelingen unterstützte die Ortsfeuerwehr bei der Brandbekämpfung und auch an der Übung der Regionsfeuerwehrbereitschaft auf dem Fliegerhorst in Wunstorf war die

Ortsfeuerwehr beteiligt. Für verschiedene Ausbildungen und Lehrgänge wurden über 2.000 Stunden im vergangenen Jahr ehrenamtlich geleistet. Kürzlich konnte ein neues Löschgruppenfahrzeug vom Hersteller abgeholt werden. Die Ausbildung am neuen Fahrzeug mit vielen neuen Gerätschaften wird sich nun anschließen. Die Beschaffung für einen neuen Mannschaftstransportwagen soll dieses Jahr eingeleitet werden. Für die Zukunft ist auch der Bau eines neuen Feuerwehrhauses notwendig. Die Planungen und Vorbereitungen dafür laufen. Der Mitgliederstand stieg im vergangenen Jahr leicht an. Die Ortsfeuerwehr verfügt aktuell über 44 aktive Mitglieder, 16 passive Mitglieder und 66 fördernde Mitglieder. In der Jugend- und Kinderfeuerwehr sind jeweils 12 Mitglieder. Somit hat die Feuerwehr insgesamt 150 Mit-



Das Foto zeigt die Geehrten und Beförderten sowie Ortsbrandmeister und Gäste. Foto: Feuerwehr Heitlingen

glieder. Die Kinderfeuerwehr hat drei Mitglieder an die Jugendfeuerwehr übergeben. Von der Jugendfeuerwehr wechselt ein Mitglied in die aktive Abteilung. Neu und einstimmig gewählt wurden Philipp

Imelmann zum Kassenprüfer, Laura Mesenbrink zur stellvertretenden Kassenwartin und Thjorven Müller zum Atemschutzgerätewart. Folgende Dienstgrade konnten verliehen werden: Zum Oberfeuerwehr-

mann: Johnas Wendig, Titus Schneider, Ole Hoffmann, Ole Hackbusch, Justin Krause, Henry Evers, Finn Gesener und Mark Seehawer. Zum Hauptfeuerwehrmann: Philipp Krause. Zur Ersten Hauptfeuerwehrra: Linda Boehnke und zur Oberlöschmeisterin: Marie Finke. In die aktive Abteilung wurden Jule Hackbusch und Jaqueline Tegtmeyer aufgenommen. Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden Bernd Schreiber und für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft Phillip Imelmann geehrt. Finn Gesener erhielt die Ehrennadel des Landes Niedersachsen für den Hochwassereinsatz zum Jahreswechsel 2023. Phillip Krause wurde von Bürgermeister Claudio Provenzano offiziell zum stellvertretenden Ortsbrandmeister ernannt. Sein langjähriger Vorgänger Florian Imelmann wurde offiziell verabschiedet und erhielt zum Dank ein Präsentkorb.

## Treffen der Schlaganfall-Gruppe

**MEYENFELD.** Am Montag, 2. Februar, trifft sich die Schlaganfall Selbsthilfegruppe Garbsen um 17 Uhr im Haus der Ruhe in Meyenfeld, Leistlinger Straße 10. Der Treffpunkt/Raum befindet sich in der Nähe des Eingangsbereiches und ist barrierefrei zu erreichen. In dieser Runde kann man von den Erfahrungen Betroffener profitieren und auch soziale Kontakte knüpfen oder weiterführen. Der Aufruf richtet sich in erster Linie an alle von einem Schlaganfall Betroffenen aber auch an deren Angehörige, hilfsbereite Freunde, Bekannte oder auch Nachbarn. Fragen beantwortet Birgitta Wolters unter (01515) 7703791 oder Uschi Cantow unter (01525) 3680476.

### UNSER SERVICE

Wir bieten Ihnen als Spezial-Service an:  
Fleckenentfernung und Reparatur von Löchern  
Beseitigung von Wasser- oder Brandschäden  
Aufbereitung von Haustierbissen- und Gerüchen  
Fransen-Ergänzungen und Anknüpfungen  
Restauration alter und antiker Stücke  
Verkleinerung von Teppichen (auf Wunsch)  
**Freie Abholung und Anlieferung (bis zu 100 km)**

Wir bringen schnellstmöglich Ihren Teppich **kostenlos** wieder zurück.

„TEPPICHE HALTEN LÄNGER, WENN SIE REGELMÄßIG GEWASCHEN WERDEN.“

Eine Sonderbehandlung sollte bei häuslichem Gebrauch alle 3 Jahre in Form einer umfassenden Wäsche geschehen. Denn der unvermeidbare Hausstaub setzt sich in seiner feinsten Form im Teppichfundament fest und beschleunigt die Abnutzung Ihres Teppichs durch die sogenannten „Schmirgelpapier-Effekt“.

### Unsere Reparatur-Dienstleistungen

**Reparatur und Restauration von:**  
Schäden durch Haustierbisse, Schäden an Kanten und Fransen, umgeknickte Spannkanten, Risse und Bruchstellen, Löcher sowie Mottenfraß und morsche Stellen.

**Weitere Dienstleistungen:**  
Kanten neu erfassen, neue Fransen einziehen, Fusseln entfernen, Klopfen und Entsandung, Teppiche verschmälern und verkürzen.

**Neue Teppich-Fransen**  
Fachmännische Reparatur bzw. Befestigung von Fransen.

**Lederband gegen Einrollen**  
Einnähen o. komplette Erneuerung vom Lederband.

**Teppich-Hand-Wäsche**  
Bio Wäsche - Nach Rückgabe leuchten Ihre Teppiche wie neu.

## Teppich - Klinik

Teppichwäsche- und Reparatur nach alter persischer Tradition

**SONDERAKTION**  
7 Tage gültig

**30% Rabatt** auf Teppichwäsche oder Teppich-Reparatur

**AKTION** 3 Teppiche waschen nur 2 zahlen!

**50,-€** Gutschein

**TEPPICH - KLINIK**  
LANGE FELDSTR. 58 - 30926 SEELZE/LETTER  
TEL.: 0511 - 10 59 28 81

Kostenloser Abhol- und Bringservice bis zu 100km

Öffnungszeiten:  
Mo-Sa.: 10.00 - 18.00 Uhr

## So erreichen Sie uns

**Redaktion:**  
redaktion@umschau-online.de

**Gewerbliche Anzeigen / Prospektbeilagen:**  
**Herr Marcus Hoffmann**  
Tel.: 05131 - 46 72 70, Mobil: 0151 - 15 99 43 81  
m.hoffmann@madsack.de

**Familienanzeigen**  
Tel.: 0800 - 154 42 33 \*kostenlose Servicenummer  
familienanzeigen@madsack.de

**Private Kleinanzeigen**  
Tel.: 0800 - 154 42 33 \*kostenlose Servicenummer  
kleinanzeigen@wochenblaetter.de

**Sie haben keine Zeitung erhalten?**  
Bitte teilen Sie uns das über den Button „Zeitung nicht erhalten“ auf unserer Website [www.umschau-garbsen.de](http://www.umschau-garbsen.de) mit.

epaper.umschau-garbsen.de